

Sie sind gefragt!

Haben Sie Lust, sich hin und wieder stundenweise, zeitlich flexibel und überschaubar, für eine kulturelle Sache einzubringen, die Ihnen am Herzen liegt? Sehen Sie es als eine erfüllende Bereicherung, zum Gelingen eines Konzerts oder einer Ausstellung beizutragen, gleichzeitig aber auch die Menschen und Abläufe hinter und auf der Bühne kennenzulernen?

Der Vorstand von Kultur in Reinach ist dankbar für jede helfende Hand, welche sich mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz für einfache, aber unverzichtbare Arbeiten engagiert, wie etwa den Transport von Konzertzubehör, Mithilfe beim Versand von Mitteilungen, Programmen und Plakaten sowie die Unterstützung beim Vorbereiten von Veranstaltungen. Dies geschieht natürlich immer in enger Zusammen mit dem Team von Kultur in Reinach.

Wir freuen uns über Ihr Interesse. Melden Sie sich bitte unter:
info@kulturinreinach.ch oder Kultur in Reinach, Postfach 803, 4153 Reinach.

Bei Fragen gibt Ihnen der Präsident von Kultur in Reinach, Heiner Leuthardt, gerne Auskunft. Sie erreichen ihn über Tel. G: 061 712 05 15 (Leuthardt + Partner)

Nächste Veranstaltungen

Rynacher Rundgang

Öffentliche Rundgänge: 23. August, 20. September, 25. Oktober, 15. November, 13. Dezember. Anmeldung obligatorisch unter bestellung@rynacherrundgang.ch oder 075 417 34 66, Beginn jeweils 18 Uhr.

www.rynacherrundgang.ch

Sonntag, 25. September, 18 Uhr

The Red One – Tribute to Pat Metheny

Das Jazz Ensemble The Red One, mit Remy Sträuli (Perkussion), Benedikt Vonder Mühl (Kontrabass), Markus Stalder (Gitarre) und Oliver Perret (Gitarre)

Gewölbekeller des Gemeindehauses Reinach

Eintritt: CHF 30.–



Kultur in Reinach lädt Sie herzlich ein zu

«Peer Gynt»

Musikalisches Märchen für Kinder und Erwachsene
nach Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg



Mit den Bläusersolisten Aargau und den Erzählern und Darstellern
Meret Hottinger und Jeannot Hunziker

Sonntag, 11. September, 17 Uhr

Im Gewölbekeller, Gemeinde Reinach

Hauptstrasse 10, Reinach

Tram Nr. 11, Haltestelle Reinach Dorf

Eintritt: Erwachsene CHF 30.– IV-Berechtigte CHF 25.–

Kinder ab 8 Jahren, Schüler, Lehrlinge und Studenten CHF 15.–

Kinder bis 8 Jahre freier Eintritt

Nach dem Konzert wird ein Apéro offeriert

Der Wein wird gesponsert von Urs Baumann + Partner AG, Reinach

«Peer Gynt»

Ein musikalisches Märchen nach Henrik Ibsen für Bläserquintett. Musik Edvard Grieg

Neufassung des Märchens von Meret Hottinger und Jeannot Hunziker

Dauer: ca. 60 Minuten

Darsteller: Meret Hottinger und Jeannot Hunziker

Musiker: Bläsersolisten Aargau

Kostüme: Lili Krakenberger

Licht: Fiona Zolg

Das Märchen

Peer Gynt ist ein Taugenichts. Statt seiner verwitweten Mutter Aase beizustehen, treibt er sich herum und erzählt fantasievolle Lügengeschichten. Aus einer Laune heraus entführt er eine Braut, die in ihn verliebt ist, aber sobald das Abenteuer vorbei ist, langweilt sie ihn. Weil er sich nicht selbst findet, soll er wie eine missglückte Bleifigur umgegossen werden. Aber davor rettet ihn Solveig, die unbeirrbar auf ihn wartet...

Die Aufführung

Nach einer viertelstündigen Einführung zu Musik und Handlung erzählen und spielen eine Schauspielerin und ein Schauspieler die Geschichte vom Prahlhans Peer Gynt. Mit wenigen Attributen und Requisiten verwandeln sich die beiden Solisten in die verschiedenen Figuren des Märchens und bewegen sich mit Dialogen und der Musik auf virtuose Weise durch das Leben des Helden.

Das Ensemble

Claudia Weissbarth, Flöte

Studium in Zürich und London. Internationale Konzerttätigkeit als Solistin u.a. mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester Mannheim, dem Philharmonischen Orchesterverein Basel. Zuzügerin im Kammerorchester Basel, im Barockorchester «La Scintilla» (Oper Zürich) und in der «La Chapelle Ancienne».

Renato Bizzoto, Oboe

Studium in Zürich und Luzern. Solo-Oboist beim Symphonischen Orchester Zürich. 2000 bis 2004 Solo-Oboist beim Beijing Symphony Orchester und beim Shanghai Radio Orchester. Er widmet sich vorwiegend der Kammermusik und solistischen Auftritten mit Orchestern.

Urs Gloor, Klarinette

Studium in Zürich, Kurse in Berlin und Wien. Mitglied im Orchester La Chapelle Ancienne. 2011 Konzerttournee mit den Bläsersolisten Aargau in China. Unterrichtet in Brugg und Seon sowie an der Kantonsschule Zofingen.

Patrik Lüscher, Fagott

Studium der Blockflöte und des Fagotts in Zürich und Basel. Solofagottist des 21. Century Symphony Orchestra, Mitglied des Barockensembles Romanesca und des Blockflötenconsort i flauti.

Karl Fässler, Horn

Studium in Zürich und London. Mitglied im Tonhalle Orchester Zürich. Gründungsmitglied des Cosmos-Quintetts der Kammerolisten Zug sowie des Hornquartetts Zürich. Konzerttätigkeit mit dem Lucerne Festival Orchestra unter Claudio Abbado.

Jeannot Hunziker – Erzähler und Darsteller

Der Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge Jeannot Hunziker ist seit seiner Kindheit ein passionierter Spieler und Musikant. Sein stetiger Drang zum Theater führt ihn nach Paris an die Ecole Jacques Lecoq wo er sein Diplom erwirbt. Die Weiterbildung bei Karl Wagner in Zürich rundet seine schauspielerische Ausbildung ab. Seither ist Jeannot Hunziker Theaterschaffender in drei Bereichen der freien Theaterszene und gründete sein eigenes Unternehmen «Spiel – Regie – Werkstatt».

Meret Hottinger

Geboren 1972, aufgewachsen in Zürich. Ausbildung an der Schule für Gestaltung Zürich und an der Scuola Teatro Dimitri. Tänzerin und Akrobatin bei LYNX in Bern. Als Schauspielerin ist sie seit 1998 tätig in Zusammenarbeit mit 400asa, u.a. in «Medeää», von Lukas Bärfuss, Regie: Samuel Schwarz. Gastengagements an diversen Bühnen in der Schweiz und Deutschland. Seit 2000 ist sie auch als Choreographin tätig. Von 2004 bis 2006 war Meret Hottinger auch Ensemblemitglied am Theater am Neumarkt in Zürich.